

Patientenseminar  
„Volkskrankheit  
chronische Wunden –  
Ursachen erkennen  
und behandeln“  
9. Juni 2022 | 18 Uhr



Klinikum  
Leer

Forum Gesundheit

# Patientenseminar

## „Volkskrankheit chronische Wunden – Ursachen erkennen und behandeln“

Donnerstag, 9. Juni 2022, 18 Uhr

Konferenzraum 10a/b, 4. OG, Christine-Charlotten-Straße 6a

### Das Patientenseminar:

Wunden werden immer dann als chronisch bezeichnet, wenn sie nach 4 bis 12 Wochen trotz Behandlung nicht abheilen. Chronische, lang anhaltende und schlecht heilende Wunden können an den unterschiedlichsten Körperstellen auftreten und verschiedene Ursachen haben.

Chronische Wunden stellen in Deutschland mit einer Häufigkeit von 0,26 bis 0,64%, entsprechend 400.000 bis 1,8 Mio. Betroffener, eine medizinische und sozioökonomische Herausforderung dar. Bis zu 8 Mrd. € pro Jahr werden von den Krankenkassen für die stationäre und ambulante Versorgung von Wundpatienten aufgebracht.

Die überwiegende Anzahl chronischer Wunden sind vaskulärer Genese, einschließlich des diabetischen Fußsyndroms (DFS). Somit ist der Gefäßmediziner im besonderen Maße gefordert, eine professionelle und adäquate Diagnostik und Therapie chronischer Wunden als auch der vaskulären Versorgung durchzuführen. Nach Daten der Barmer GEK erfahren jedoch nur rund 25% aller Patienten eine gefäßmedizinische Diagnostik. Eine interventionelle oder operative Versorgung der Gefäße findet dadurch nur im unzureichenden Maße statt.

In Impulsreferaten informieren die Referenten über den Stand der modernen Diagnostik und Therapie, zwischen den Referaten besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

**Referenten:** Frau Dr. S. Boss, Oberärztin der Klinik für Gefäßchirurgie und MVZ Angiologie: Seltene Ursachen chronischer Wunden und ihre Behandlung

Frau W. Hinderks, Med. Fachangestellte der Klinik für Gefäßchirurgie und Wundtherapeutin (ICW): Wundtherapeutika richtig auswählen

Herr Dr. K. Kayser, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie: Erkrankungen der Arterien und Venen als häufigste Ursache chronischer Wunden

### Unsere Hygiene- und Schutzregeln:

- Begrenzte Teilnehmeranzahl, daher verbindliche Anmeldung notwendig
- Durchgängiges Tragen einer FFP2-Maske
- Nachweis im Sinne der 2G-Regel (geimpft, genesen) notwendig

Klinik für Gefäßchirurgie  
Augustenstraße 35 - 37, 26789 Leer  
Telefon: 04951 301-126

E-Mail: [gefaesschirurgie@klinikum-leer.de](mailto:gefaesschirurgie@klinikum-leer.de)

Forum  
Gesundheit



Klinikum  
Leer